

Fahrzeugteil : Abgasminderungs-system  
 Typ : EGS-Z2  
 Antragsteller : GAT Katalysatoren GmbH  
 Haldenstraße 14, D-45966 Gladbeck

Anlage 2c

**ANLAGE ZUM VERWENDUNGSBEREICH****Ausführung E**  
(Fortsetzung)

Fahrzeughersteller	Typ / Handelsbezeichnung	ab ABE-Nr. / EG-BE einschl. NT	Baujahr bzw. Seriennummer	Motor kennz. / Hubraum (cm <sup>3</sup> ) / Leistung (kW) / Drehzahl (min <sup>-1</sup> )	Getriebe	Achsüber- setzung	Anordnung entspr. Anl. 1c lfd.Nr.	Prüfung nach
Saab (S)	900/ Saab 900	B103/3 NT2	ab 07/91	B202S 1985 104/5600	M5	3,89	5.1.2., 5.2.1., 5.2.2., 5.4.2.	94/12/EG
Saab (S)	900 Cabrio Saab 900 Cabrio	E329/1 NT2	ab 07/91	B202S 1985 104/5500	M5	3,89	5.1.2., 5.2.1., 5.2.2., 5.4.2.	
Saab (S)	900/ Saab 900	B103/3 NT4	ab 01/93	B202L 1985 125/5700	M5	3,89	5.1.1., 5.2.1., 5.2.2., 5.4.1.	94/12/EG
Saab (S)	900 Cabrio/ Saab 900 Cabrio	E329/1 NT3	ab 07/92	B202L 1985 125/5700	M5	3,89	5.1.1., 5.2.1., 5.2.2., 5.4.1.	
Saab (S)	900/ Saab 900	B103/3 NT4	ab 01/93	B202R 1985 132/5500	M5	3,89	5.1.1., 5.2.1., 5.2.2., 5.4.1.	94/12/EG

**Ausführung E**  
(Fortsetzung)

Fahrzeughersteller	Typ / Handelsbezeichnung	ab ABE-Nr. / EG-BE einschl. NT	Baujahr bzw. Seriennummer	Motor kennz. / Hubraum (cm <sup>3</sup> ) / Leistung (kW) / Drehzahl (min <sup>-1</sup> )	Getriebe	Achsüber- setzung	Anordnung entspr. Anl. 1c lfd.Nr.	Prüfung nach
Saab (S)	900/ Saab 900	B103/3 NT1	ab 08/90	B212L 2119 100/6000	M5	3,89	5.1.3., 5.2.1., 5.2.2., 5.4.1.	94/12/EG
Saab (S)	900 Cabrio Saab 900 Cabrio	E329/1 NT1	ab 08/90	B212L 2119 100/6000	M5	3,89	5.1.3., 5.2.1., 5.2.2., 5.4.1.	

Bei der Übertragbarkeit der Ergebnisse wurden die unter Punkt 6.1 der Richtlinie 70/220/EWG in der Fassung 94/12/EG erhobenen Forderungen bzgl. verschiedener Bezugsmassen und Gesamtübersetzungen eingehalten.

Die im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeuge müssen im Fahrzeugbrief unter Schlüsselziffer 1 „Fahrzeug- und Aufbauart“ zum Nachweis der serienmäßigen Ausrüstung mit einem System zur Verringerung der Verdunstungsemissionen mit der Schlüsselnummer „01“ oder „14“ beschrieben sein.

**KRAFTFAHRT-BUNDESAMT**

- Federal Motor Transport Authority of Germany -  
 D-24932 Flensburg • Tel. +49-461/316-0 • Fax +49-461/3161741 • Telex 22872

Typgenehmigungsbehörde

nach den

Richtlinien der Europäischen Gemeinschaften (EG),

Regelungen der Economic Commission for Europe (ECE) der UN

und der

Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO)

**TYPGENEHMIGUNG**

**Type-Approval**  
**16967 NT 03**  
**EGS-Z2**





Nummer der ABE: 16967

### ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in der Fassung vom 28.09.1988 (BGBl I S. 1793)

Nummer der ABE: 16967

Gerät: Nachrüstabgasreinigungssystem  
(elektronisches GAT Steuersystem nach EURO 2)

Typ: EGS-Z2

Inhaber der ABE GAT Katalysatoren GmbH  
und Hersteller: D-45966 Gladbeck

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird diese Genehmigung mit folgender Maßgabe erteilt:

Die genehmigte Einrichtung erhält das Typzeichen

**KBA 16967**

Dieses von Amts wegen zugeteilte Zeichen ist auf jedem Stück der laufenden Fertigung in der vorstehenden Anordnung dauerhaft und jederzeit von außen gut lesbar anzubringen. Zeichen, die zu Verwechslungen mit einem amtlichen Typzeichen Anlaß geben können, dürfen nicht angebracht werden.

Mit dem zugeteilten Typzeichen dürfen Fahrzeugteile nur gekennzeichnet werden, wenn sie den Erlaubnisunterlagen in jeder Hinsicht entsprechen. Änderungen der Erzeugnisse sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet. Verstöße gegen diese Bestimmungen führen zum Widerruf der Erlaubnis und werden überdies strafrechtlich verfolgt.

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen die in den beiliegenden Prüfunterlagen aufgeführten Maße aufweisen und dürfen nur aus den dort festgelegten Werkstoffen gefertigt werden.

Die Nachrüstsysteme, Typ EGS-Z2, in den Ausführungen A und B dürfen nur unter den im Verwendungsbereich (Anlage 2, 3 Blatt) des beiliegenden Technischen Berichts genannten Bedingungen in den dort genannten Kraftfahrzeugen verwendet werden.

Vor dem Einbau ist entsprechend den Anforderungen des Herstellers des Nachrüstsystems eine erweiterte Abgasuntersuchung nach § 47a StVZO in Verbindung mit Anlage XIa (AU) vorzunehmen, siehe Anlage 5. Der vorhandene Katalysator kann weiter verwendet werden, wenn dieser nicht mit sichtbaren Mängeln behaftet ist und den Anforderungen der Anlage 5 genügt.

Die dort genannten Kraftfahrzeuge erfüllen nach dem Einbau des Nachrüstsystems die Anforderungen der Richtlinie 70/220/EWG in der Fassung 94/12/EG.

Nach Vorlage der Bescheinigung über den ordnungsgemäßen Einbau sind die Fahrzeugpapiere wie folgt zu ändern:

Schlüssel - Nr.		Bezeichnung der Fahrzeug- und Aufbauart	
1. Zeile	2. Zeile	1. Zeile	2. Zeile
..	25	..	SCHADSTOFFARM EURO 2

Der Einbau der Systeme hat nach einer mitzuliefernden Einbauanweisung zu erfolgen.

Der ordnungsgemäße Einbau der Nachrüstsysteme ist von einer für Abgasuntersuchung anerkannten Kfz-Werkstatt in einer Bescheinigung zur Vorlage bei der Zulassungsbehörde zu bestätigen.

Hat eine andere Stelle die Nachrüstung durchgeführt, müssen der ordnungsgemäße Einbau und die einwandfreie Funktion der Nachrüstsysteme durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer oder durch einen Kfz-Sachverständigen oder Angestellten nach Abschnitt 3 der Anlage VIIIb StVZO bestätigt werden.



# Kraftfahrt-Bundesamt

D-24932 Flensburg

-3-

Nummer der ABE: 16967

An jedem Nachrüstsysteem muß an einer gegen Beschädigung geschützten, auch nach dem Einbau sichtbaren Stelle gut lesbar und dauerhaft ein Fabrikschild angebracht sein, das folgende Angaben enthält:

Hersteller  
Typ  
Ausführung  
Typzeichen

Statt der Kennzeichnung der Geräte mit dem Fabrikschild können die geforderten Angaben auch eingepreßt sein.

Im übrigen gelten die im beiliegenden Gutachten nebst Anlagen des TÜV Kraftfahrt GmbH, Unternehmensgruppe TÜV Rheinland/Berlin-Brandenburg, Köln, vom 27.05.2002 festgehaltenen Angaben.

Das geprüfte Muster ist so aufzubewahren, daß es noch fünf Jahre nach Erlöschen der ABE in zweifelsfreiem Zustand vorgewiesen werden kann.

Flensburg, den 15.07.2002  
Im Auftrag



(Klostermann)

TÜV Kraftfahrt GmbH

Gutachten Nr. 23AG0422-00  
zur Erteilung einer Allgemeinen Betriebslaubnis  
nach § 22 StVZO in Verbindung mit § 20 StVZO



Fahrzeugteil : Abgasminderungs-system  
Typ : EGS-Z2  
Antragsteller : GAT Katalysatoren GmbH  
Haldenstraße 14, D-45966 Gladbeck

Anlage 2

## ANLAGE ZUM VERWENDUNGSBEREICH

### Ausführung A

Fahrzeughersteller	Typ / Handelsbezeichnung	ABE-Nr./ Ausf.	Baujahr bzw. Seriennummer	Motor kennz./ Hubraum (cm <sup>3</sup> )/ Leistung (kW)/ Drehzahl (min <sup>-1</sup> )	Getriebe	Achsübersetzung	Anordnung entspr. Anl. I ffd.Nr.	Prüfung nach
Voivo (S)	744-764/740	C543/1 NT3 C543/2	ab 09/85  ab 03/88	B230F/ 2300 ww. 2316/ 83 ww. 85/ 5400	M5	3,31 ww. 3,54	1.1.1, 1.2.1, 1.2.2, 1.3.1	94/12/EG
	745-765/740	E044	ab 11/85	B230F/ 2300 ww. 2316/ 83 ww. 85/ 5400	M5	3,31 ww. 3,54	1.1.1, 1.2.1, 1.2.2, 1.3.1	
	704/740	C543/1 NT2	ab 02/85	B230F/ 2300 / 83 / 5400	M5	3,31 ww. 3,54	1.1.1, 1.2.1, 1.2.2, 1.3.1	
	744/740	C543/2 NT4	ab 12/90	B230F/ 2316/ 85/ 5400	M5	3,31 ww. 3,54	1.1.1, 1.2.1, 1.2.2, 1.3.1	
	744/740	C543/2 NT4	ab 12/90	B230FB/ 2316/ 96/ 5500	M5	3,54	1.1.1, 1.2.1, 1.2.2, 1.3.1	
	745/740	E044 NT7	ab 12/90	B230F/ 2316/ 85/ 5400	M5	3,31 ww. 3,54	1.1.1, 1.2.1, 1.2.2, 1.3.1	
	745/740	E044 NT7	ab 12/90	B230FB/ 2316/ 96/ 5500	M5	3,54	1.1.1, 1.2.1, 1.2.2, 1.3.1	
	P245/240	9356/2 NT1 9356/3	ab 02/85  ab 07/89	B230F/ 2300 ww. 2316/ 83 ww. 85/ 5400	M5	3,31 ww. 3,54	1.1.1, 1.2.1, 1.2.2, 1.3.1	
	P244/240	9297/2 NT2 9297/3	ab 02/85  ab 07/89	B230F/ 2300 ww. 2316/ 83 ww. 85/ 5400	M5	3,31 ww. 3,54	1.1.1, 1.2.1, 1.2.2, 1.3.1	

Bei der Übertragbarkeit der Ergebnisse wurden die unter Punkt 6.1 der Richtlinie 70/220/EWG in der Fassung 94/12/EG erhobenen Forderungen bzgl. verschiedener Bezugsmassen und Gesamtübersetzungen eingehalten.

Die im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeuge müssen im Fahrzeugbrief unter Schlüsselziffer 1 „Fahrzeug- und Aufbauart“ zum Nachweis der serienmäßigen Ausrustung mit einem System zur Verringerung der Verdunstungsmissionen mit der Schlüsselnummer „01“ ww. „14“ beschrieben sein.

Fahrzeugteil : Abgasminderungssystem  
Typ : EGS-Z2  
Antragsteller : GAT Katalysatoren GmbH  
Haldenstraße 14, D-45966 Gladbeck

Anlage 2

## ANLAGE ZUM VERWENDUNGSBEREICH

Ausführung A  
(Fortsetzung)

Fahrzeughersteller	Typ / Handelsbezeichnung	ABE-Nr./ Ausf.	Baujahr bzw. Seriennummer	Motorkennz./ Hubraum (cm <sup>3</sup> ) / Leistung (kW) / Drehzahl (min <sup>-1</sup> )	Getriebe	Achsübersetzung	Anordnung entspr. Anl. 1 lfd.Nr.	Prüfung nach
Volvo (S)	944-964/940	F517 NT6	ab 08/93	B230FD/ 2316/ 85/ 4900	M5	3,54	1.1.1., 1.2.1., 1.2.2., 1.3.1.	94/12/EG
	944/940	F517 NT8	ab 08/94	B230FD/ 2316/ 85/ 4900	M5	3,54	1.1.1., 1.2.1., 1.2.2., 1.3.1.	
	945-965/940	F518 NT7	ab 08/93	B230FD/ 2316/ 85/ 4900	M5	3,54	1.1.1., 1.2.1., 1.2.2., 1.3.1.	
	945-940	F518 NT9	ab 08/94	B230FD/ 2316/ 85/ 4900	M5	3,54	1.1.1., 1.2.1., 1.2.2., 1.3.1.	
	944-964/940	F517	ab 08/90	B230FB/ 2316/ 96/ 5500	M5	3,54	1.1.1., 1.2.1., 1.2.2., 1.3.1.	
	944/940	F517 NT8	ab 08/94	B230FB/ 2316/ 96/ 5500	M5	3,54	1.1.1., 1.2.1., 1.2.2., 1.3.1.	
	945-965/940	F518	ab 08/90	B230FB/ 2316/ 96/ 5500	M5	3,54	1.1.1., 1.2.1., 1.2.2., 1.3.1.	
	945/940	F518 NT9	ab 08/94	B230FB/ 2316/ 96/ 5500	M5	3,54	1.1.1., 1.2.1., 1.2.2., 1.3.1.	

Bei der Übertragbarkeit der Ergebnisse wurden die unter Punkt 6.1 der Richtlinie 70/220/EWG in der Fassung 94/12/EG erhobenen Forderungen bzgl. verschiedener Bezugsmassen und Gesamtübersetzungen eingehalten.

Die im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeuge müssen im Fahrzeugbrief unter Schlüsselziffer 1 „Fahrzeug- und Aufbauart“ zum Nachweis der serienmäßigen Ausrüstung mit einem System zur Verringerung der Verdunstungsmissionen mit der Schlüsselnummer „01“ ww „14“ beschrieben sein.

Fahrzeugteil : Abgasminderungssystem  
Typ : EGS-Z2  
Antragsteller : GAT Katalysatoren GmbH  
Haldenstraße 14, D-45966 Gladbeck

Anlage 2

## ANLAGE ZUM VERWENDUNGSBEREICH

## Ausführung B

Fahrzeughersteller	Typ / Handelsbezeichnung	ABE-Nr./ Ausf.	Baujahr bzw. Seriennummer	Motorkennz./ Hubraum (cm <sup>3</sup> ) / Leistung (kW) / Drehzahl (min <sup>-1</sup> )	Getriebe	Achsübersetzung	Anordnung entspr. Anl. 1 lfd.Nr.	Prüfung nach
Volvo (S)	LW/ 850	G306	ab 12/92	B5252S/ 2435/ 103 ww. 106/ 5400	M5	3,77	2.1.1., 2.2.1., 2.2.2., 2.3.1.	94/12/EG
	L/ 850 ww. V70 ww. S70	e9*93/81* 0002*00	ab 07/94	B5252S/ 2435/ 106/ 5400	M5	3,77	2.1.1., 2.2.1., 2.2.2., 2.3.1.	
	LS/ 850	F787 NT1	ab 07/92	B5252S/ 2435/ 103 ww. 106/ 5400	M5	3,77	2.1.1., 2.2.1., 2.2.2., 2.3.1.	
	LW/ 850	G306 NT 4	ab 10/94	B5202S/ 1904/ 93/ 6250	M5	4,45	2.1.1., 2.2.1., 2.2.2., 2.3.1.	
	LS/ 850	F787 NT 6	ab 10/94	B5202S/ 1904/ 93/ 6250	M5	4,45	2.1.1., 2.2.1., 2.2.2., 2.3.1.	

Bei der Übertragbarkeit der Ergebnisse wurden die unter Punkt 6.1 der Richtlinie 70/220/EWG in der Fassung 94/12/EG erhobenen Forderungen bzgl. verschiedener Bezugsmassen und Gesamtübersetzungen eingehalten.

Die im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeuge müssen im Fahrzeugbrief unter Schlüsselziffer 1 „Fahrzeug- und Aufbauart“ zum Nachweis der serienmäßigen Ausrüstung mit einem System zur Verringerung der Verdunstungsmissionen mit der Schlüsselnummer „01“ ww „14“ beschrieben sein.





## ALLGEMEINE BETRIEBSERLAUBNIS (ABE)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO)  
in der Fassung vom 28.09.1988 (BGBl I S. 1793)

Nummer der ABE: 16967, Nachtrag 03

Gerät: Nachrüstabgasreinigungssystem  
(elektronisches GAT Steuersystem nach EURO 2)

Typ: EGS-Z2

Inhaber der ABE und Hersteller: GAT Katalysatoren GmbH  
D-45966 Gladbeck

Für die obenbezeichneten reihenweise zu fertigenden oder gefertigten Geräte wird dieser Nachtrag mit folgender Maßgabe erteilt:

Die sich aus der Allgemeinen Betriebserlaubnis ergebenden Pflichten gelten sinngemäß auch für diesen Nachtrag. In den bisherigen Erlaubnisunterlagen treten die aus diesem Nachtrag ersichtlichen Änderungen bzw. Ergänzungen ein.

Die Nachrüstsysteme, Typ EGS-Z2, in den Ausführungen A - E, dürfen nunmehr unter den im Verwendungsbereich (Anlage 2c, 8 Blatt) des beiliegenden Technischen Bereichs genannten Bedingungen in den dort genannten Kraftfahrzeugen verwendet werden.



Nummer der ABE: 16967, Nachtrag 03

Flensburg, den 02.04.2003  
Im Auftrag

*Matthias Kratz*

(Matthias Kratz)



Fahrzeugteil : Abgasminderungssystem  
 Typ : EGS-Z2  
 Antragsteller : GAT Katalysatoren GmbH  
 Haldenstraße 14, D-45966 Gladbeck

Anlage 2c

ANLAGE ZUM VERWENDUNGSBEREICHAusführung C

Fahrzeughersteller	Typ / Handelsbezeichnung	ab ABE-Nr. / EG-BE einschl. NT	Baujahr bzw. Seriennummer	Motorkeinz./ Hubraum (cm <sup>3</sup> ) / Leistung (kW) / Drehzahl (min <sup>-1</sup> )	Getriebe	Achsübersetzung	Anordnung entspr. Anl. 1c lfd.Nr.	Prüfung nach
Toyota (J)	A7/ Supra	ab E326 NT 2	ab 01/88	7M-GTE 2954 ww. 2933 173/5600 ww 173/5600	M5 A3	3,73 3,73	3.1.1., 3.2.1., 3.2.2., 3.3.1., 3.4.1., 3.5.1.	94/12/EG

Ausführung D

Fahrzeughersteller	Typ / Handelsbezeichnung	ab ABE-Nr. / EG-BE einschl. NT	Baujahr bzw. Seriennummer	Motorkeinz./ Hubraum (cm <sup>3</sup> ) / Leistung (kW) / Drehzahl (min <sup>-1</sup> )	Getriebe	Achsübersetzung	Anordnung entspr. Anl. 1c lfd.Nr.	Prüfung nach
Porsche AG	944/ 944	ab C 697 ab C697/1	ab 06/82 ab 06/87	M44 2449 110/5500 ww. 110/5800 ww. 114/5800 <sup>1)</sup> ww. 118/5900	M5	3,89	4.1.1., 4.2.1., 4.2.2., 4.4.1.	94/12/EG
	944/ 944 S2	ab C 697/1 NT 3	ab 11/88	M44/41 2990 ww. 2969 155/5800	M5	3,87	4.1.1., 4.2.1., 4.2.2., 4.4.2.	

<sup>1)</sup> auf Grund Umrüstung auf schadstoffarme Ausführung mit Original Porsche Nachrüstsatz

Bei der Übertragbarkeit der Ergebnisse wurden die unter Punkt 6.1 der Richtlinie 70/220/EWG in der Fassung 94/12/EG erhobenen Forderungen bzgl. verschiedener Bezugsmassen und Gesamtübersetzungen eingehalten.

Die im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeuge müssen im Fahrzeugbrief unter Schlüsselziffer 1 „Fahrzeug- und Aufbauart“ zum Nachweis der serienmäßigen Ausrüstung mit einem System zur Verringerung der Verdunstungsemissionen mit der Schlüsselnummer „01“ beschrieben sein.

Fahrzeugteil : Abgasminderungssystem  
 Typ : EGS-Z2  
 Antragsteller : GAT Katalysatoren GmbH  
 Haldenstraße 14, D-45966 Gladbeck

Anlage 2c

ANLAGE ZUM VERWENDUNGSBEREICHAusführung E

Fahrzeughersteller	Typ / Handelsbezeichnung	ab ABE-Nr. / EG-BE einschl. NT	Baujahr bzw. Seriennummer	Motorkeinz./ Hubraum (cm <sup>3</sup> ) / Leistung (kW) / Drehzahl (min <sup>-1</sup> )	Getriebe	Achsübersetzung	Anordnung entspr. Anl. 1c lfd.Nr.	Prüfung nach
Saab Scania (S)	900/ Saab 900	B103/2 NT3	ab 08/88	B202XI 1971 93/6000	M5	3,89	5.1.3., 5.2.1., 5.2.2., 5.4.3.	94/12/EG
		B103/2 NT4	ab 08/89	B202I 1985 93/6000	M5	3,89	5.1.3., 5.2.1., 5.2.2., 5.4.3.	
Saab (S)	900/ Saab 900	B103/3	ab 03/90	B202I 1985 93/6000	M5	3,89	5.1.3., 5.2.1., 5.2.2., 5.4.3.	
Saab Scania (S)	900 Cabrio/ Saab 900 Cabrio	E329 NT2	ab 04/88	B202XI 1985 93/6000	M5	3,89	5.1.3., 5.2.1., 5.2.2., 5.4.3.	
Saab (S)	900 Cabrio/ Saab 900 Cabrio	E329/1	ab 03/90	B202I 1985 93/6000	M5	3,89	5.1.3., 5.2.1., 5.2.2., 5.4.3.	
Saab Scania (S)	900/ Saab 900	B103/2 NT2	ab 04/88	B202XL 1971 118/5500	M5	3,89 ww. 3,67	5.1.1., 5.2.1., 5.2.2., 5.4.1.	94/12/EG
		B103/2 NT4	ab 08/89	B202L 1985 118/5500	M5	3,89 ww. 3,67	5.1.1., 5.2.1., 5.2.2., 5.4.1.	
Saab (S)	900/ Saab 900	B103/3	ab 03/90	B202L 1985 118/5500	M5	3,89 ww. 3,67	5.1.1., 5.2.1., 5.2.2., 5.4.1.	
Saab Scania (S)	900 Cabrio Saab 900 Cabrio	E329	ab 11/86	B202XL 1985 118/5500	M5	3,89 ww. 3,67	5.1.1., 5.2.1., 5.2.2., 5.4.1.	
		E329 NT5	ab 08/89	B202L 1985 118/5500	M5	3,89 ww. 3,67	5.1.1., 5.2.1., 5.2.2., 5.4.1.	
Saab (S)	900 Cabrio Saab 900 Cabrio	E329/1	ab 03/90	B202L 1985 118/5500	M5	3,89 ww. 3,67	5.1.1., 5.2.1., 5.2.2., 5.4.1.	

Bei der Übertragbarkeit der Ergebnisse wurden die unter Punkt 6.1 der Richtlinie 70/220/EWG in der Fassung 94/12/EG erhobenen Forderungen bzgl. verschiedener Bezugsmassen und Gesamtübersetzungen eingehalten.

Die im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeuge müssen im Fahrzeugbrief unter Schlüsselziffer 1 „Fahrzeug- und Aufbauart“ zum Nachweis der serienmäßigen Ausrüstung mit einem System zur Verringerung der Verdunstungsemissionen mit der Schlüsselnummer „01“ oder „14“ beschrieben sein.